

Winfried Boldt

OStR

geb. 28. Okt. 1958 gest. 18. Mai 2025

Am Sonntag, den 18. Mai ist unser ehemaliger Kollege Winfried Boldt im jungen Alter von 66 Jahren plötzlich und für uns alle überraschend gestorben. Winfried war bei uns Lehrer für Gestaltungstechnik, Farbe und Sport.

Nach dem Realschulabschluss hat Winfried Schilder- und Lichtreklamehersteller gelernt und danach am Hansa Kolleg Abitur gemacht. Einige Jahre hat Winfried in dem Beruf und als Grafiker gearbeitet, bevor er zwei Jahre als Werbegestalter selbstständig war. Die Leidenschaft, etwas zu vermitteln, führte ihn zum Gewerbelehrerstudium für Gestaltungstechnik und Sport, das er an der Hamburger Universität absolvierte. Nach dem Referendariat in Hamburg wechselte er an seine erste Schule in Husum. Im Jahr 2000 wurde sein Versetzungsantrag an unsere Schule genehmigt. Bis zu seiner Pensionierung war Winfried bei uns in der Gestaltungstechnik an der BFS, dem BG und in der dualen Ausbildung tätig. Seine große Leidenschaft war darüber hinaus der Sport. Er trieb sehr gerne selbst Sport und liebte es, andere für den Sport zu begeistern. Die große Liebe zum Sport und seine Freude und sein Geschick an der Organisation haben ihn zu einer wichtigen Lehrerpersönlichkeit werden lassen. Am RBZ Eckener-Schule hat Winfried über den Unterricht hinaus maßgeblich zur Schulentwicklung beigetragen. Er organisierte Volleyballturniere, trainierte die Schulmannschaft, war für sehr viele Skiklassenfahrten verantwortlich und organisierte über Jahre hinweg Schüler- und Kollegiums-Skifahrten in den Weihnachts- und Osterferien. Seine Begeisterung für den Skisport war ansteckend. So hat er nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern, sondern auch in den Familien des Kollegiums für unvergessliche Erlebnisse gesorgt.

Als zuständige Lehrkraft für das Kuttersegeln hat Winfried dafür gesorgt, dass unsere Schülerinnen und Schüler segeln und die Förde auch vom Wasser aus kennenlernen konnten. Im letzten Jahr hat Winfried noch als Seniorlehrkraft das Kuttersegeln für Schülergruppen angeboten und auch in diesem Jahr wollte er noch aktiv werden.

Auf Landes- und Bundesebene hat Winfried in Arbeitskreisen zur Gestaltung der Berufsbilder in der Farbtechnik mitgearbeitet und das Land Schleswig-Holstein in den Gremien vertreten.

Wir sind sehr traurig. Uns hat ein Lehrer verlassen, der vom ersten Tag an unserer Schule mit großer Begeisterung gearbeitet hat. Winfried Boldt war ein sehr präsender Mensch, mit klaren Positionen. Winfried hatte aber auch großes Interesse an den Menschen, die ihm anvertraut wurden, und mit der Zeit entstanden so sehr vertrauensvolle Beziehungen, die oft weit über den Schulalltag hinaus Bestand hatten.

Winfried hat sich auch gemeldet, wenn etwas nicht in Ordnung war; er hat sich für Gerechtigkeit und den respektvollen Umgang eingesetzt und sich dafür stark gemacht, weil er davon überzeugt war. Er war ein Kollege, der oft an der richtigen Stelle war und das Richtige zu sagen wusste. Ein toller Mensch, der viel zu früh gehen musste.

Wir haben einen von allen geachteten und hochgeschätzten Kollegen verloren, der mit seinem Engagement und seinen Ideen zum Erfolg unserer Schule beigetragen hat. Wir werden sein Andenken bewahren und trauern mit seiner Familie und seinen Freunden.

Im Namen des Kollegiums

Dr. Sven Mohr, Schulleiter und Geschäftsführer
RBZ Eckener-Schule Flensburg